
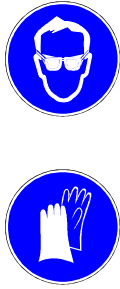



<p>Datum: 30.01.2007 Bearbeiterin: Frau Düser Arbeitsbereich: Reinigungsarbeiten im Sport Arbeitsplatz: Flächendesinfektion</p>	<h1>Betriebsanweisung</h1> <p>gemäß § 20 GefStoffV</p> <p>für Gefahrstoffe</p>	<h1>Nr.: 14</h1>
Gefahrstoffbezeichnung		
<h2>Hexaquart S</h2> <p>Desinfektionsreiniger-Hochkonzentrate enthält: wässrige Zubereitung mit quaternären Ammoniumverbindungen</p> <p>Gefahrensymbol: Ätzend (C)</p> <p>Die folgenden Hinweise beziehen sich auf den Umgang mit dem konzentrierten Produkt und nicht auf den Gebrauch mit der verdünnten Lösung.</p>		
Gefahren für Mensch und Umwelt		
	<p>Verursacht Verätzungen. Verursacht bei Haut- und Augenkontakt Verätzungen. Inhalation der Dämpfe kann zu starken Reizungen oder zu Verätzungen der Atemwege führen. Bei Verschlucken besteht die Gefahr der Schaumaspiration. Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!</p>	
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln		
	<p>Vorratsmenge auf einen Schichtbedarf beschränken! Verschlüsse vorsichtig öffnen! Berührung mit Augen und Haut vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden! Gefäße nicht offen stehen lassen! Beim Ab- und Umfüllen Verspritzen vermeiden! Verunreinigte Kleidung wechseln! Dosierung und Anwendungshinweise sorgfältig beachten. Bei Berührungen mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. In den Arbeits- und Lagerräumen nicht rauchen, essen und trinken, sowie keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und ggf. Schutzbrille tragen.</p> <p>Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Gestellbrille Handschutz: Handschuhe aus Nitrilkautschuk oder anders geeignetes Material. Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden. Atemschutz: Bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen Atemschutzmaske mit A-Filter.</p>	
Verhalten im Gefahrenfall		
<p>Feuerwehr: 112</p>	<p>Nach Verschütten mit saugfähigem Material (z.B. Universalbinder) aufnehmen. Mit viel Wasser nachreinigen. Für gute Durchlüftung sorgen.</p>	
Erste Hilfe		
	<p>Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen.</p> <p><u>Nach Hautkontakt:</u> Spülung unter fließendem Wasser ausgiebig abspülen, bei großflächigem Kontakt ggf. Notbrause benutzen. Arzt oder Notruf! <u>Nach Augenkontakt:</u> Sofort unter fließendem Wasser bei gespreiztem Lid unter Schutz des unverletzten Auges (15 Minuten lang) spülen. Unverzüglich Augenarzt oder Notruf! <u>Nach Verschlucken:</u> Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken, Sofort Facharzt aufsuchen! <u>Nach Einatmen:</u> Frische Luft. Bei Unwohlsein, Reizung Arzt aufsuchen.</p>	
Sachgerechte Entsorgung		
<p><u>Entsorgung:</u> Mehrweggebinde an die Lieferfirma zurückgeben. Entleerte Einweggebinde über den Grünen Punkt entsorgen. Reste zum Sonderabfall geben.</p>		

 Unterschrift des Dezernenten